



Vollversammlung

Einladung

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Reutlingen tritt zu ihrer Sitzung am Donnerstag, dem 26. November 2015, um 15.30 Uhr in der Handwerkskammer Reutlingen zusammen.

Wir laden alle interessierten Handwerker zu dieser Versammlung ein. Die Sitzung ist öffentlich.
Harald Herrmann Dr. Joachim Eisert
Präsident Hauptgeschäftsführer

Einladung

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Versorgungswerks des Handwerks im Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen findet am Donnerstag, dem 26. November 2015 um 18.30 Uhr im Raum 2.11 der Handwerkskammer Reutlingen, Hindenburgstr. 58, 72762 Reutlingen statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht 2014
3. Rechnungsabschluss 2014
4. Prüfbericht 2014
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen des Vorstandes
7. Verschiedenes

Neu im Team

Sarah Böhmler betreut spanische Auszubildende



Sarah Böhmler.
Foto: Handwerkskammer

Am 1. September haben 20 junge Spanier und ein Bulgare ihre Ausbildung in Handwerksbetrieben der Region begonnen.

„Azubi olé“ heißt das Projekt der Handwerkskammer, das im Rahmen der Initiative MobiPro-EU aus Bundesmitteln gefördert wird. Sarah Böhmler gehört bereits seit Mai zum Organisationsteam, ist Ansprechpartnerin für Betriebe, Auszubildende und Berufsschulen, hält den Kontakt zu den ehrenamtlichen Begleitern vor Ort wie auch zu Anbietern von Deutschkursen, der Arbeitsagentur und anderen Partnern.

Sich in verschiedenen Sprachen und Kulturen sicher zu bewegen, stellt die gebürtige Schwäbin vor keinerlei Probleme. Die 29-Jährige hat romanische Philologie (Spanisch) und Japanologie in ihrer Heimatstadt Tübingen studiert und Länder und Leute auf ihren Auslandsaufenthalten in Barcelona und Kyoto kennengelernt. Und auch das Thema Gewinnung von ausländischen Fachkräften für deutsche Unternehmen ist kein unbekanntes Terrain.

Nach ihrem Magister-Abschluss sammelte Böhmler erste Erfahrungen als Projektmitarbeiterin eines Bildungsunternehmens in Pforzheim, das heute ebenfalls am aktuellen Projekt der Handwerkskammer beteiligt ist.

www.hwk-reutlingen.de/akademien.html

Sie erreichen Sarah Böhmler telefonisch unter 07071/9707-15 oder per E-Mail: sarah.boehmler@hwk-reutlingen.de

Impressum

Handwerkskammer Reutlingen
Hindenburgstr. 58, 72762 Reutlingen,
Telefon 07121/24120,
Telefax 07121/2412-400
Verantwortlich: Hauptgeschäftsführer
Dr. iur. Joachim Eisert
Redaktion:
Alfred Bouß, Udo Steinort

Betriebe erwarten goldenen Herbst

Konjunkturumfrage im regionalen Handwerk



Nach einem guten Sommerquartal fallen die Prognosen der gewerblichen Zulieferer optimistischer als im Vorjahr aus.

Foto: AMH

Die Handwerker in der Region gehen optimistisch ins Schlussquartal. Nach der jüngsten Konjunkturumfrage der Handwerkskammer Reutlingen rechnen zwei Drittel der Betriebe in den Landkreisen Freudenstadt, Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und Zollernalb mit guten Geschäften. „Erfreulich ist, dass sich die Situation der Zulieferer und der Kfz-Branche deutlich verbessert hat“, sagte Kammerpräsident Harald Herrmann.

Im Vergleich zum Vorjahr verzeichneten die Betriebe in den Sommermonaten eine anziehende Nachfrage. Jedes vierte Unternehmen meldete mehr Bestellungen und Auftragseingänge. Rund 60 Prozent zeigten sich mit der Geschäftslage rundum zufrieden, während der Anteil der Betriebe, die über schlechte Geschäfte klagten, nochmals zurückging (6,1 Prozent; Vorjahr: 7,6 Prozent).

Jeder Zweite meldet gute Geschäfte

Im zurückliegenden Quartal lag die Stimmung der Betriebe auf dem Niveau des Vorjahres. Besonders positiv hat sich das Kfz-Handwerk entwickelt. Die Hälfte der Autohäuser und Werkstätten bewertete die aktuelle Geschäftslage als gut. Die Stimmung im Bau- und Ausbaugewerbe liegt nach wie vor über dem Kammerdurchschnitt, jedoch wurden die Bestmarken des Sommers 2014 nicht mehr erreicht. Der Konjunkturindikator für das gesamte regionale Handwerk erreicht mit plus 56,9 Punkten das Vorjahresniveau (plus 58,1 Punkte).

Die stabile wirtschaftliche Entwicklung schlägt sich auch in den Erwartungen nieder. Ein Drittel der Betriebe rechnet mit einem Auftragsplus, 40 Prozent erwarten höhere Umsätze. Bei den Kfz-Betrieben geht sogar knapp die Hälfte von steigenden Einnahmen aus. Vor allem das Servicegeschäft hat deutlich zugenommen. Der Auftragsbestand der Werkstätten liegt derzeit bei fünf Wo-

chen, drei mehr als noch vor einem Jahr. Zwar fallen die Zuwächse der Metall- und Elektrobetriebe geringer aus, aber auch die gewerblichen Zulieferer verfügen mit durchschnittlich sieben Wochen über ein größeres Auftragspolster als zuletzt. Für alle Branchen beträgt der durchschnittliche Auftragsbestand siebeneinhalb Wochen (Vorjahr: 6,36 Wochen).

Optimistische Prognosen

Auch die Nahrungsmittelbetriebe und Friseure, Uhrmacher und Fotografen sind guten Mutes, dass im Herbst und in der Adventszeit die Kassen klingeln. Mehr als 60 Prozent der Dienstleister rechnen mit Umsatzsteigerungen. Noch optimistischer sind die Augenoptiker, Zahntechniker und Hörgeräteakustiker gestimmt. Zwei Drittel der Gesundheitshandwerker erwarten Umsatzsteigerungen. Der Anteil derjenigen, die Einbußen befürchten, liegt in dieser Handwerksgruppe aktuell bei null Prozent.

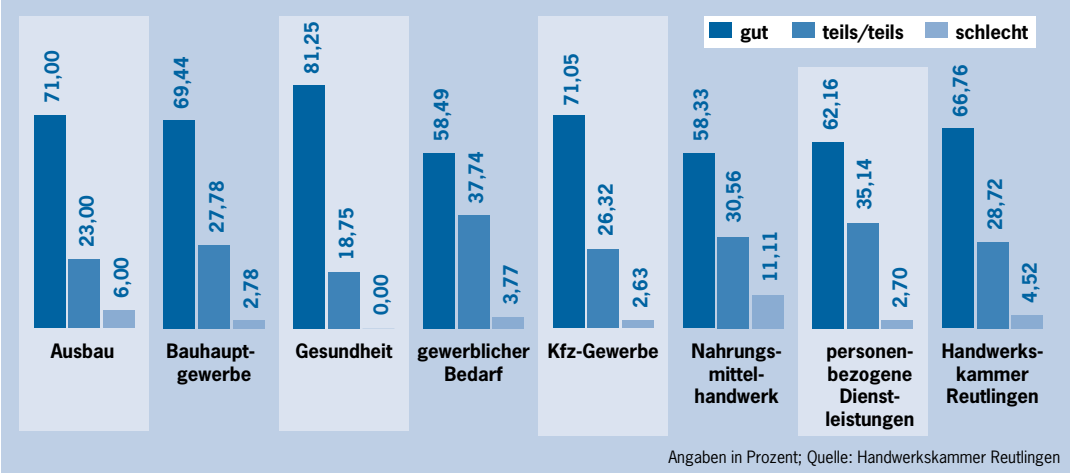
„Die Daten weisen auf einen erfolgreichen Jahresabschluss hin“, fasst Herrmann zusammen. Davon dürfte auch der Arbeitsmarkt profitieren. Sieben Prozent der Betriebe wollen in den kommenden Monaten zusätzliche Mitarbeiter einstellen. Herrmann rechnet damit, dass manche Stelle unbesetzt bleiben wird. Es fehle an qualifizierten Bewerbern. „Der Fachkräftemangel ist längst kein Problem in technischen Berufen mehr, sondern macht sich in allen Branchen bemerkbar“, beobachtet Herrmann.

Die 13.700 Handwerksbetriebe in den Landkreisen Freudenstadt, Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und Zollernalb erwirtschaften einen Umsatz von 8,4 Milliarden Euro, beschäftigen über 75.000 Mitarbeiter und bilden rund 5.000 junge Menschen aus.

www.hwk-reutlingen.de/konjunktur.html

Die Ergebnisse der aktuellen Umfrage sind in einem Konjunkturbericht zusammengefasst, der im Internet unter www.hwk-reutlingen.de/konjunktur.html abrufbar ist

Erwartungen der einzelnen Handwerksgruppen für das 4. Quartal 2015



„Lea zeigt den Jungs, wo's langgeht“

„Lehrling des Monats“ September: Vollgas in Freizeit und Beruf

Die Handwerkskammer Reutlingen hat Lea Gross aus Bad Urach als „Lehrling des Monats“ September ausgezeichnet. Die 18-Jährige wird bei dem Zimmererbetrieb von Gert Gross in Bad Urach im 3. Lehrjahr zur Zimmerin ausgebildet.

„Lea zeigt den Jungs, wo's lang geht“, sagt Vater und Ausbilder Gert Gross über seine Auszubildende. Sie bringe sich mit vollem Engagement in den Betrieb ein, habe eine durchweg positive Ausstrahlung, und so gelinge es ihr auch, die anderen Auszubildenden mitzuziehen. Selbst am Wochenende mache sie noch Übungsstücke und meistere die Aufgaben mit Bravour, erzählt Gross stolz.

Auch im Team werde Lea sehr geschätzt, und bei den Kunden sei sie sehr beliebt. Die zielstrebige und pfliffige junge Frau übe das Zimmererhandwerk eben mit Begeisterung aus, so Gross. Das wirke sich auch auf die Noten aus, die durchweg „sehr gut“ bis „gut“ seien. Den Theorieunterricht absolviert sie im Berufskolleg in Nürtingen mit dem Ziel der Zusatzqualifikation „Fachhochschulreife“.

Leider habe sie, erzählt Lea, ihre Passion für Pferde wegen der Ausbildung etwas zurückstellen müssen. Aber auch bei ihrem zweiten Hobby muss



Hauptgeschäftsführer Dr. Joachim Eisert, Gert Gross, Lea Gross, der Wittlinger Ortsvorsteher Horst Vöhringer, Birgit Gross und Präsident Harald Herrmann (v.l.n.re.).
Foto: Bouß

sie sicher im Sattel sitzen: Entspannung findet sie nach der Arbeit beim Moto-Cross fahren. Kurz: Im Beruf und in der Freizeit gibt sie Vollgas.

Im Jugendbeirat der Imagekampagne

Die Handwerkskammer Reutlingen hat Lea Gross im Übrigen für den Jugendbeirat der Imagekampa-

gne des deutschen Handwerks in Berlin nominiert; die erste Sitzung findet am 16. Oktober 2015 statt.

Harald Herrmann, Präsident der Handwerkskammer Reutlingen, lobte bei der Übergabe der Ehrenurkunde und einem Geldpräsent die Leistung der Auszubildenden ausdrücklich. Es sei darüber hinaus sehr erfreulich, dass ein Vorzeigebetrieb wie der von Gert Gross auf höchstem Niveau ausbilde.

In den letzten Jahren haben sechs junge Menschen eine Ausbildung bei Gert Gross erfolgreich abgeschlossen, Ausbildungsabbrüche gab es keine. Gute Fachkräfte sind aber auch notwendig bei der aktuell sehr guten Auftragslage des Zimmererbetriebes. Die nächste Erweiterung der modernen Ausstellungs- und Produktionsräume ist schon in Planung.

Mit der Auszeichnung zum „Lehrling des Monats“, erläutert Herrmann weiter, solle auch der Vorbildcharakter einiger Jugendlicher hervorgehoben werden. „Schön wäre es, wenn auf diesem Weg ein Ansporn geschaffen werden könnte, eine Ausbildung im Handwerk zu beginnen“, führte Herrmann weiter aus.

Steigen Sie ein!

Gründungsoffensive Neckar-Alb auf Tour

Am 16. November geht die Gründungsoffensive Neckar-Alb auf Tour durch den Zollernalbkreis. Junge Unternehmer und alle, die den Schritt in die Selbständigkeit wagen wollen, können aus erster Hand mehr über das Thema erfahren. Mit dem Gründer-Bus geht es zunächst zu zwei erfolgreichen Unternehmen. Die Betriebsführungen bieten die Gelegenheit, gestandene Unternehmerpersönlichkeiten kennenzulernen und mit den Inhabern über Strategien, Erfolgsrezepte und vieles mehr zu sprechen. Beim anschließenden Gründertalk in der Technologiewerkstatt Albstadt berichten junge Unternehmer aus der Region über ihre Erfahrungen. Außerdem stehen zahlreiche Experten aus der Gründerszene als Gesprächspartner zur Verfügung.
www.hwk-reutlingen.de/gruendungsoffensive.html

Die „Gründungsoffensive Neckar-Alb“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Handwerkskammer Reutlingen, der IHK Reutlingen und des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg. Ansprechpartnerin ist Sylvia Weinhold, Tel. 07121/2412-133, E-Mail: sylvia.weinhold@hwk-reutlingen.de

Programm

- 16.30 Uhr**
Eintreffen und Kennenlernen
Technologiewerkstatt Albstadt
- 17 Uhr**
Besuch der Fa. Holzbau Willi Mayer GmbH, Bisingen
- 18.45 Uhr**
Besuch der Fa. Gota Wäsche Textilproduktion & -vertrieb, Albstadt
- 20.30 bis 22 Uhr**
Get-together in der Technologiewerkstatt, Gründertalk mit jungen Unternehmern aus der Region, Möglichkeit zu Gesprächen mit Experten aus der Gründerszene

Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich bis spätestens 11. November per E-Mail an: beratung@hwk-reutlingen.de

Für Gründer und Unternehmen

Beratungssprechtag im Oktober

Die individuellen Kurzberatungen bieten die Möglichkeit, Geschäftsideen und Finanzierungskonzepte von Fachleuten der Handwerkskammer prüfen zu lassen oder sich über Gründungsformalitäten und Fördermöglichkeiten zu informieren. Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin unter den angegebenen Telefonnummern.

Termine

- 26. Oktober 2015, 9 bis 12 Uhr
Kreishandwerkerschaft Tübingen, Handwerkerpark 1, 72070 Tübingen, Tel. 07071/22787
 - 27. Oktober 2015, 9 bis 12 Uhr
Kreishandwerkerschaft Freudenstadt, Wallstraße 10, 72250 Freudenstadt, Tel. 07441/8844-0
 - 28. Oktober 2015, 9 bis 12 Uhr
Rathaus Albstadt-Ebingen, Marktstraße 35, 72458 Albstadt-Ebingen, Tel. 07431/160-102
 - 28. Oktober 2015, nachmittags
Kreishandwerkerschaft Zollernalb, Bleuelwies 12/1, 72458 Albstadt, Tel. 07431/9375-0
 - 29. Oktober 2015, 9 bis 12 Uhr
Rathaus Münsingen, Bachwiesenstr. 7, 72525 Münsingen, Tel. 07381/182-128
- www.hwk-reutlingen.de/beratung

